



Goethe-Schule Breitenbrunn, Oberschule
Dorfberg 10
08359 Breitenbrunn
Tel. 037756 1286
Fax 037756 79086
E-Mail
goetheschule-breitenbrunn-sl@t-online.de

3. Elternbrief zur Corona – Pandemie

Breitenbrunn, 27.03.2020

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

die zweite Woche der besonderen Situation bezüglich der Corona-Pandemie und zur Unterbrechung von Infektionsketten ist vorbei. Die aktualisierte Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus zum Schuljahresablauf weist neben dem 22.05.2020 auch den 16. und 17. März 2020 als unterrichtsfreie Tage aus. Seit dem 18. März sind die Schulen in Sachsen geschlossen, die Schulbesuchspflicht ist außer Kraft gesetzt, die Schülerinnen und Schüler verbringen ihre Lernzeit zu Hause.

Diese für uns völlig unbekannte Situation stellt uns alle vor große und neue Herausforderungen. Eltern, teils selbst im Homeoffice tätig oder als Zugehörige zur kritischen Infrastruktur, betreuen ihre Kinder zu Hause und müssen damit unter den Ausgangsbeschränkungen viel leisten. Besonders wichtig ist es, den ungewohnten Alltag zu strukturieren. Unseren Schülerinnen und Schülern helfen dabei, die von uns bereitgestellten Lern- und Arbeitsmaterialien. Diese Aufgaben zwingen die Schülerinnen und Schüler sich einen Teil des Tages sinnvoll zu beschäftigen und erleichtern den Wiedereinstieg in den Schulalltag nach Corona. Ihre Kinder wiederholen Lernstoff vergangener Schuljahre bzw. Stoffgebiete zur Vorbereitung auf Neues, üben bereits vermittelten Lernstoff zur Festigung und eventuellen Vorbereitung auf die Prüfungen, fertigen Lernplakate, Versuchsprotokolle oder Präsentationsvorbereitungen zur Abgabe an oder erarbeiten sich neues Wissen. Daneben bleibt allen ausreichend Zeit für Langeweile oder kreative Beschäftigung.

Sehen wir die Chancen, die uns diese neue Arbeitsweise bietet. Liebe Eltern, Sie können Ihre Kinder ganz enorm unterstützen, zu einem selbstständigen eigenverantwortlichen Lernstil zu finden. Halten Sie die Kinder an, Ihre Aufgaben alleine anzufertigen, sich eine Zeiteinteilung vorzunehmen, selbstständig Hilfsmittel wie Lehrbücher, Arbeitshefte oder auch Lernvideos im Internet zu nutzen. Es ist für die Kinder nicht notwendig, ständig am Computer zu arbeiten. Beraten Sie Ihre Kinder dabei, sich selbst eine ungestörte Lernatmosphäre zu schaffen, ihre Leistungsfähigkeit besser einzuschätzen und dafür Möglichkeiten der disziplinierten Selbstkontrolle mit den bereitgestellten Lösungsblättern zu nutzen. Zu Lerngruppen sollen sich die Kinder nicht zusammenfinden. Der sonst auch umfangreich genutzte Austausch übers Handy mit Mitschülern wird jetzt noch stärker für die gegenseitige Unterstützung bei der Aufgabenerledigung geführt. Die Kinder werden noch lange davon profitieren.

Seit dem Schuljahresbeginn beschäftigen wir uns im Kollegium im Zuge der Erstellung eines Medienbildungskonzeptes für die Goethe-Schule Breitenbrunn mit Möglichkeiten des Digitalen Lernens, der digitalen Ausstattung der Schule, mit LernSax. Nun hat uns die Digitalisierung des Lernens in der gegenwärtigen Situation überholt. Ganz kurzfristig haben wir Möglichkeiten gefunden, mit unseren Schülerinnen und Schülern in Kontakt zu bleiben,

um die schulischen Lernanforderungen in Teilen zu erfüllen. Dabei sind uns in der Kürze der Zeit, wie in vielen anderen Schulen auch, Fehler unterlaufen. So wurden die Aufgaben manchmal nicht genau genug formuliert, Angaben zur Bewertung waren missverständlich oder den Aufgaben fehlte der zeitliche Rahmen. Diese Probleme sind inzwischen beseitigt. Zur Weitergabe von Lernmaterial und zum Informationsaustausch steht nun ganz kurzfristig allen Schülerinnen und Schülern sowie den Kollegen zusätzlich LernSax zur Verfügung. Bis diese Kommunikationsplattform für uns alle reibungslos funktioniert und von allen vollumfänglich genutzt werden kann, treten sicher noch Fragen und Schwierigkeiten auf. Wir sind in diesem Prozess alle Lernende, gemeinsam erarbeiten wir uns Lösungen.

Ganz grundsätzlich möchten wir hinweisen, dass die Lernaufgaben für die Schülerinnen und Schüler Pflichtaufgaben darstellen, sofern es keine anderslautenden Anweisungen gibt. Es sind keine Lernaufgaben für die Eltern. Wie in der Schule auch, arbeiten die Kinder altersgerecht entsprechend ihrer Kompetenzen. Sobald der reguläre Unterricht wieder beginnt, erfolgt eine Bewertung dieser Leistungen, z.B. durch eine verbale Einschätzung, um den Schülerinnen und Schülern eine Rückmeldung über ihren Arbeitsstand zu geben. Viele Kollegen praktizieren das zur Zeit schon, indem sie Hilfestellungen anbieten, sich Arbeitsergebnisse zuschicken lassen und diese korrigiert zurücksenden. Während des regulären Schulbetriebes werden zu Hause anzufertigende Plakate, Protokolle u.ä. zensiert. Möglich ist das auch jetzt. Nach der Schulschließung werden wir sehr verantwortungsbewusst mit der Zensierung von Leistungen umgehen. Es werden alle Fach- und Klassenkonferenzen abstimmen, welcher Stoff in welchem Umfang zu welchem Zeitpunkt abgefragt wird. Darüber werden Schüler und Schülerinnen sowie deren Eltern informiert.

Abschließend ein interessantes Abgebot unserer Praxisberaterin Frau Rössel :

Schüler der Klassenstufen 7-10 finden unter folgendem Link interessante Lerneinheiten um:

- Stärken und Interessen herauszufinden
- Das Ausbildungssystem in Deutschland kennenzulernen
- Die Bewerbungsunterlagen vorzubereiten
- Das Bewerbungsgespräch zu meistern
- ...und viele mehr.

www.deinerstertag.de/traumjob-akademie

Das ist richtig gut gemacht und wer es nutzt kann viel für sich dazulernen!

Auch weiterhin erhalten Sie und Ihre Kinder Informationen auf den bekannten Wegen. Die Schule ist vormittags telefonisch erreichbar.

Liebe Eltern, bei der Bewältigung der Lernaufgaben auf diese besondere Art und Weise, benötigen die Kinder Ihre Anleitung, Begleitung und Kontrolle, nicht die Erledigung der Schulaufgaben. Dafür gebührt Ihnen unsere große Wertschätzung, vielen Dank für Ihr Engagement.

Wir wünschen allen gesund zu bleiben.

Die Schulleitung der Goethe-Schule Breitenbrunn, OS